

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	45944	
			DK5 DK5-GK	7222	7224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oortkaten	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	277	32
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	22.07.1997	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	120,658	
			Breite (lineare Abb.) [m]	,5	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig		
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre		
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden		
– Ökolog. Funktion	4	Isolierter Lebensraum, keine oder nur geringe Bedeutung für Nachbarflächen		
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten		

Bestandsbeschreibung

Einer von drei Gräben, die alle in einer intensiv genutzten Grünlandeinsaat (Grasacker) liegen, die an den Oortkatenweg grenzt. Die drei Gräben unterscheiden sich allerdings alle relevant in ihrem Artenbestand und ihrer Ausprägung. Der vorliegende Graben ist stark eutrophiert. Das freie Wasser ist nahezu vollständig mit Wasser- und Teichlinsen bedeckt, weiterhin findet sich Schwimmblattvegetation in Form von Froschbiß und Pfeilkraut. Unterwasservegetation ist reichlich vorhanden, sie besteht aus Wasserpest und Wasserstern. Der Uferstreifen ist sehr schmal, da er vom umgebenden Grünland stark eingengt wird. Der Bewuchs wird von Flatterbinse und Zierlicher Segge dominiert, auch die Brennessel kommt häufig vor. Weiterhin finden sich beispielsweise Schwertlilie und Mädesüß. Es fanden sich sehr viele Wasserläufer und vereinzelt Libellen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordöstlich vom Ochsenwerder Sammelgraben, am Oortkatenweg			
Nachbarnutzung/en	Grünland (Grasacker)			
Rechtswert (X)	573811	Hochwert (Y)	5923975	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Ochsenwerder (608)	Gemarkung	Ochsenwerder (611)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

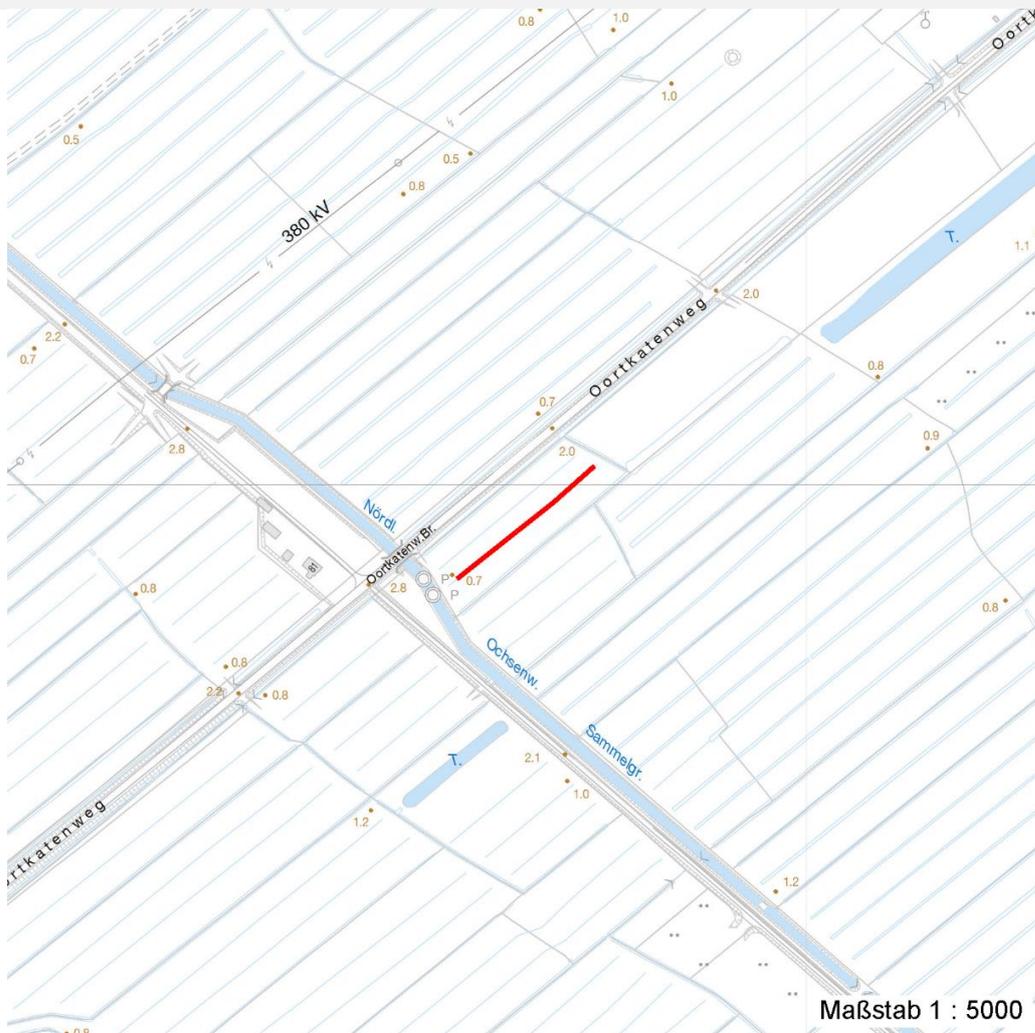
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45944
		DK5 DK5-GK	7222 7224
		DK5 - Name	Oortkaten
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	277 32
Bearbeitung	MIL	Kartierung	22.07.1997
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	120,658
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
45944	45933	7222	287	20.10.2005	N	7224	58

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46405	0	7222_277_220797_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45944
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	277 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	120,658
		Breite (lineare Abb.) [m]	,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Eutrophierung und Gewässerverunreinigung durch die umgebende landwirtschaftliche Fläche. Standortpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Vorkommen seltener Arten Amphibien Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Libellen Biozidfreier Streifen VERBESSERUNG DER WASSERQUALITAET Vermeidung von Eutrophierung Aenderung der Bewirtschaftung Durch die Anlage eines biozidfreien Streifens Förderung standortgerechter Ufervegetation, wenn möglich zusammenhängende mit den anderen beiden Gräben. Wünschenswert wäre eine wesentlich intensivere Nutzung des umgebenden Grünlandes zur Steigerung der Artenvielfalt und zur Minderung der Eutrophierung und Gewässerverunreinigung.

Foto

Fotodatei	7222_277_220797_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Froschbiß-Graben	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45944
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	277 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	120,658
		Breite (lineare Abb.) [m]	,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.20 m
Gewässertiefe	0.20 m
Länge	100.00 m
Breite	0.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	w - schwache Trübung
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	se - eutroph, nährstoffbelastet
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	z	-											D	3	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1											V	
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	d	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		K1												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		K1												
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z	-											V	V V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1										b		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		K1												
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45944
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	277 32
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	120,658
		Breite (lineare Abb.) [m]	,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-													
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z		K1													V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		K1													V
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	d		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														2	5	1	
Anzahl Arten														17			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland